

Pressemitteilung 6/2012

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN HAMBURG

Hamburg, 2. August 2012

**Forum Junge Wissenschaft 2012/I – Young Researchers in Pediatric  
Epileptology: From Gene to Disease**

**Junge Wissenschaftler und wissenschaftlich interessierte Kliniker sind eingeladen zu der Tagung "Young Researchers in Pediatric Epileptology: From Gene to Disease". Sie findet vom 23. bis 25. August 2012 in Kiel statt. Die Veranstaltung wird von der Akademie der Wissenschaften in Hamburg im Rahmen des Programms "Forum Junge Wissenschaft" gefördert. Sie will junge Leute mit Interesse an der pädiatrischen Epileptologie aus ganz Europa zusammenbringen, um einander kennenzulernen, von den unterschiedlichen Forschungsprojekten zu erfahren und in ungezwungener Atmosphäre neue Ideen und Kollaborationen zu entwickeln. Weitere Informationen unter [www.awhamburg.de](http://www.awhamburg.de) und [www.epilepsiegenetik.de](http://www.epilepsiegenetik.de).**

Dazu wurde von den Mitarbeitern der Klinik für Neuropädiatrie des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein in Kiel ein Tagungsprogramm entwickelt, das einerseits einen Überblick über die unterschiedlichen Bereiche der Epilepsieforschung geben soll und andererseits viel Raum lässt für eigene Beiträge und Diskussionen. Keynote Lectures von erfahrenen Wissenschaftlern werden Impulse zu übergeordneten Themen wie der Bedeutung der pädiatrischen Epilepsieforschung – Olivier Dulac, Paris: "Is pediatric epilepsy research beneficial?" – und ethischer Aspekte – Kristien Hens, Maastricht: "Ethical issues in paediatric epilepsy research" – geben. Abgerundet wird das Programm mit gemeinsamen Abenden an der spätsommerlichen Förde.

Die Teilnahme an der Tagung ist frei. Teilnehmer, die eigene Projekte vorstellen, werden mit einer Fahrtkosten-Pauschale unterstützt.

Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer, die durch ihre Beiträge die Tagung zu einer spannenden und inspirierenden Veranstaltung machen und neue Ideen und Projekte in der pädiatrischen Epilepsieforschung entstehen lassen. Aktuell sind noch einige Plätze für Interessierte verfügbar.

Weitere Informationen zur Tagung: [www.epilepsiegenetik.de](http://www.epilepsiegenetik.de)

Kontakt zur Arbeitsgruppe Pädiatrische Epilepsiegenetik

Klinik für Neuropädiatrie

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

Arnold-Heller Str. 3, Haus 9

24105 Kiel

Tel.: +49/431/597-17 06

[info@epilepsiegenetik.de](mailto:info@epilepsiegenetik.de)

Pressekontakt zur Akademie der Wissenschaften in Hamburg:

Dr. Elke Senne

Referentin für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Tel. +49/40/42 94 86 69-20

E-Mail [elke.senne@awhamburg.de](mailto:elke.senne@awhamburg.de)

[www.awhamburg.de](http://www.awhamburg.de)

Forum Junge Wissenschaft

Das Programm „Forum Junge Wissenschaft“ hat die Akademie erstmals für 2010 ausgeschrieben. Ziel ist es, Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler bereits in einem frühen Stadium ihrer Laufbahn zur Zusammenarbeit über die Fächergrenzen hinweg anzuregen. In den vergangenen beiden Jahren fanden bereits viel beachtete Tagungen zu so unterschiedlichen Themen wie „Körper und Moral: Ordnungsvorstellungen in mehrheitlich muslimischen Ländern“, „Sprachkritik in der Schule“ oder „Spectroscopy – Detective in Science“ in Hamburg, Greifswald bzw. Rostock statt.

## Die Akademie

Der Akademie der Wissenschaften in Hamburg gehören herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Norddeutschland an. Als Arbeitsakademie will sie dazu beitragen, die Zusammenarbeit zwischen Fächern, Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen zu intensivieren. Sie fördert Forschungen zu gesellschaftlich bedeutenden Zukunftsfragen und wissenschaftlichen Grundlagenproblemen und macht es sich zur besonderen Aufgabe, den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit anzuregen. Die Grundausrüstung der Akademie wird finanziert aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg. Präsident der Akademie ist Prof. Dr. Heimo Reinitzer.